

## Ralf Fuchs wird neuer Leiter des Personalamts der Stadt Aalen

Der Gemeinderat der Stadt Aalen wählte den kaufmännischen Leiter des Amtes für Gebäudewirtschaft, Ralf Fuchs, zum neuen Leiter des Personalamts der Stadt Aalen.

Im Namen des Gemeinderates aber auch ganz persönlich gratulierte ihm Oberbürgermeister Martin Gerlach für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit ganz herzlich. Für die Stelle gingen nach einer öffentlichen Ausschreibung insgesamt 18 Bewerbungen ein. Die Neubesetzung wird notwendig, weil die bisherige Leiterin Maria Böhner am 31. März 2007 in den Ruhestand tritt. Der 38-jährige Ralf Fuchs wird seine neue Aufgabe als Leiter des Personalamts zum frühestmöglichen Zeitpunkt aufnehmen.

**Werdegang**  
Nach dem Abitur am Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen absolvierte Ralf Fuchs von 1987 bis 1991 die Ausbildung zum gehobenen Verwaltungsdienst mit Studium an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg. Im November 1991 begann seine Laufbahn im Aalener Rathaus beim städtischen Hauptamt, bevor er 1992 ins Personalamt wechselte und dort 1995 die stellvertretende Amtsleitung übernahm. Von 1995 bis 1998 absolvierte Fuchs be-



Oberbürgermeister Martin Gerlach, die bisherige Personalleiterin Maria Böhner und der neu gewählte Personalleiter Ralf Fuchs.

rufsbegleitend ein Zweitstudium zum Betriebswirt VWA, das ihn im September 2003 dazu prädestinierte, die kaufmännische Leitung des damals neu gebildeten Amtes für Gebäudewirtschaft zu übernehmen. Dort ist er seitdem als stellvertre-

tender Amtsleiter tätig. Zudem engagiert sich Ralf Fuchs seit beinahe dreißig Jahren ehrenamtlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Fachsenfeld, wo er als Einsatzleiter auch außerberuflich Verantwortung übernimmt.

Sonntag, 11. März 2007 / Limesmuseum Aalen:

## Großes Museumsfest

Wie haben die Römer vor rund 2 000 Jahren im größten Reiterkastell nördlich der Alpen, in Aalen, gelebt? Wie arbeiteten die Handwerker in dieser Zeit? Was trugen die Soldaten der Ala II Flavia miliaria?

Diese und noch weitere offene Fragen werden am Sonntag, 11. März von 11 bis 17 Uhr beim großen Museumsfest im Aalener Limesmuseum beantwortet. Ein Höhepunkt wird um 15 Uhr die Vorführung "Generaciones - die Ausrüstung des römischen Soldaten im Laufe der Zeit" mit der Römergruppe LEG VIII AUG aus Pliezhausen sein.

### Verschiedene Handwerker und Mitmachaktionen

Das Museumsfest ist im ersten Halbjahr dieses Jahres die größte Veranstaltung im Limesmuseum. Verschiedene Gruppen zeigen das Leben der Römer und Handwerker und erläutern, wie sie zur damaligen Zeit Kleidungsstücke, Alltagsgegenstände oder auch Waffen herstellten. Selbstverständlich kann immer wieder auch selbst ausprobiert werden, ob es einem beispielsweise gelingt, mit Silberfaden und Perlen Schmuck herzustellen.

**Sonderausstellung "Legion in Aktion"**  
Der Aktionstag dreht sich auch um die

derzeit laufende Sonderausstellung "Legion in Aktion" mit interessanten Nachbildungen und original Ausrüstungsteilen wie Helme und Kettenhemden römischer Legionäre. Sehr beeindruckend stellt sich die Playmobillegion mit über 5 500 Figuren, sprichwörtlich wie Zinnsoldaten aufgereiht dar.

### Römer selbst gemalt

Zum letzten Mal sind beim Museumsfest die Bilder der Aktion "Römer selbst gemalt" zu sehen. Anlässlich der Erhebung des Limes zum UNESCO-Welterbe hatten die Stuttgarter Nachrichten und Partnerzeitungen ihre Leserinnen und Leser, selbst gemalte Römerbilder einzuschicken. Im Limesmuseum wird ein Querschnitt aller über 1 000 eingegangenen Bilder gezeigt.

### Sonderführungen und Museumscafé

Beim Museumsfest werden auch Sonderführungen angeboten. Ferner wird ein erweitertes Filmangebot gezeigt, für musikalische Unterhaltung ist zwischen 13.30 Uhr und 16.30 Uhr gesorgt und auch das eigens für das Fest eingerichtete Museumscafé hat geöffnet.

**Weitere Informationen zum Museumsfest** sind im Internet unter [www.limesmuseum.de](http://www.limesmuseum.de) erhältlich.

## Stellenbörse

Für unser Stadtplanungsamt suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet als Elternzeitvertretung

**eine Stadtplanerin/einen Stadtplaner**  
**Diplom-Ingenieur (TU/FH)**  
(Kennziffer 6107/1).

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- \* Erstellung städtebaulicher Entwürfe,
- \* Verbindliche Bauleitplanung einschließlich der Verfahrensdurchführung,
- \* Betreuung von Gebieten der Stadterneuerung,
- \* Planungsrechtliche und gestalterische Beurteilung von Bauvorhaben sowie die Bauherrenberatung,
- \* Bearbeitung städtebaulicher Einzelaufgaben (Rahmenplanung, Stadtgestaltung).

Für diese vielfältige Tätigkeit in dem interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsgebiet suchen wir eine/n Mitarbeiter/in mit einem abgeschlossenen Studium mit Schwerpunkt Stadtplanung.

Die Aufgabenstellung erfordert neben Sicherheit im städtebaulichen und gestalterischen Entwerfen fundiertes Fach- und Rechtswissen, überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft verbunden mit Eigeninitiative, Flexibilität sowie die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen. Weiter wird Verhandlungsgeschick, Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen vorausgesetzt. Selbstständiges Arbeiten innerhalb eines Teams ist für Sie selbstverständlich. CAD- und EDV-Kenntnisse sind erforderlich.

Leistungsgerechte Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterin des Stadtplanungsamts, Ingrid Stoll-Haderer, Telefon: 07361 52-1437 oder Hans-Jürgen Rasp, Telefon: 07361 52-1435 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) erhältlich.

Donnerstag, 8. März 2007:

## Internationaler Frauentag

**Donnerstag, 8. März 2007**  
Frauencafé, Lesung zum Thema "Friedensfrauen" Büchertisch: Frauen, die das Gesicht der Welt verändern, Stadtbibliothek Aalen, 1. Stock, 12 bis 17 Uhr.

**Ausstellungseröffnung "1000 Friedensfrauen weltweit"**, Vortrag von Christine Herfel, Leiterin des Frauenreferats der Landeszentrale für politische Bildung

## Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

### Internationaler Frauentag

Langer Filmabend zum Internationalen Frauentag im Kino am Kocher. Schwerpunktthema des "Internationalen Frauentages" ist in diesem Jahr "Friedensfrauen weltweit". Dazu ist der Dokumentarfilm "1000 Frauen und ein Traum" entstanden, der am Freitag, 9. März 2007 um 19 Uhr im Aalener Programmkino "Kino am Kocher" gezeigt wird.

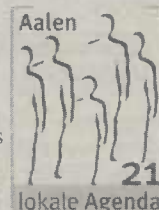
Im Jahr 2005 gab es eine außergewöhnliche Nominierung für den Friedens-Nobelpreis: 1000 Frauen aus der ganzen Welt wurden gemeinsam für den bedeutendsten Friedenspreis vorgeschlagen. 1000 Frauen, deren Friedensarbeit Tag für Tag im Schatten der Medienöffentlichkeit stattfindet. Der Dokumentarfilm "1000 Frauen und ein Traum" von Gabriela Neuhaus und Angelo Scudeletti zeigt, wie aus der

Baden-Württemberg von 1992 bis 2006, Rathaus Aalen, Foyer, 19 Uhr.

Umrahmt von Lesungen der Frauentheatergruppe "Drama Dama".

Anschließend Internationales Buffet der Regenbogenfrauen.

Veranstalter: Aalener Frauenbeauftragte und Aalener Frauennetzwerk.



Idee einer Schweizer Politikerin ein globales Projekt geworden ist. Vor allem aber erzählt er bewegende Geschichten von nominierten Friedensfrauen. Vor Filmbeginn findet von Uta-Maria Steybe, Frauenbeauftragte der Stadt Aalen, eine Einführung in das Thema statt.

### Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 13. März 2007 um 19.30 Uhr Zeit im DRK-Altenhilfezentrum "Wiesengrund" in der Heinrich-Rieger-Straße 14 zum monatlichen Tauschringtreffen. Die "Tauschringler" freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.

## Frauen

**Ab Donnerstag, 8. März 2007**  
**EDV-Einführung für Frauen 50+**, Nachmittagskurs mit Andrea Drnola, vier Mal, VHS Aalen, Torhaus, EDV-Raum 2, 14.15 bis 17.45 Uhr.

**Ab Mittwoch, 21. März 2007**  
**Kompakt-Kurs zur Einführung in die "Lohn- und Gehaltsabrechnung"**. Der Kurs findet vormittags statt und richtet sich an Wiedereinsteigerinnen in eine Bürotätigkeit. Kursvoraussetzung sind PC-Grundkenntnisse. Anmeldung: in der VHS Aalen, Telefon: 07361 9583-0.

## Frauenkleiderbasar

### Frühjahr/Sommer 2007

Am Samstag, 24. März 2007 von 10 bis 14 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Ulrich, Dachweg 2 in Unterrombach Kaffee- und Kuchenverkauf! Teilnahmenummern-Vergabe und Infos zum Basar am Dienstag, 13. März 2007, ab 17 Uhr unter Telefonnummer: 0163 3649024. Der Erlös kommt der katholischen Kirchengemeinde in Unterrombach zu Gute.

## Theater der Stadt Aalen

**Donnerstag, 8. März 2007**  
"Kunst" - von Yasmina Reza, Öffentliche Probe, 20 Uhr, Wi.Z.  
**Freitag, 9. März 2007**  
"Fettes Schwein" von Neil LaBute, 20 Uhr, Altes Rathaus;  
**Samstag, 10. März 2007**  
"Kunst" von Yasmina Reza, Premiere, 20 Uhr, Wi.Z.  
**Sonntag, 11. März 2007**  
"Alte Meister: Faust", Szenische Lesung von Johann Wolfgang von Goethe, 19 Uhr, Altes Rathaus.

## EAZ Aalen

### Samstagskurs:

"Zehn-Finger-System"  
**Samstag, 24. und 31. März 2007** jeweils von 8.45 bis 12 Uhr, vier Unterrichtseinheiten à 45 Minuten. Kosten: 49 Euro inklusive Skript, Software zum Kurs kann zum Preis von 20 Euro erworben werden. Ort: Elektro-Ausbildungszentrum Aalen e.V., Mohlstraße 3, 73431 Aalen. Anmeldung: Telefon: 07361 9580-0 oder [eaz@eaz-aalen.de](mailto:eaz@eaz-aalen.de).

## Tibet-Fahne weht am Rathaus

Am Samstag, 10. März 2007 weht am Aalener Rathaus die tibetische Flagge.

Anlass ist das Gedenken an den Aufstand der Tibeter in ihrer Hauptstadt Lhasa am 10. März 1959 gegen die Besetzung durch die Volksrepublik China. 1959 war die "Rote Armee" in das Land des Dalai Lama einmarschiert. Nach offiziellen chinesischen Angaben kamen dabei 87 000 Tibeter ums Leben.

Im vergangenen Jahr beteiligten sich in Deutschland 720 Städte und Landkreise an dieser Aktion; damit wehten allein in Mitteleuropa mehrere tausend tibetische Flaggen.

## Deutsches Rotes Kreuz

Mittwoch, 14. März 2007

**Thema: "Gesunde Küche -für ein köstliches Leben".**

Wie sieht ein optimales und ausgewogenes Essen und Trinken bei zunehmenden Alter aus?

Anregende Tipps gibt unsere Ernährungsberaterin von der AOK Ostalb, Silvia Frank um 14.30 Uhr im Altenhilfezentrum, Heinrich-Rieger-Straße 14.

## Malteser Hilfsdienst

### Erste-Hilfe-Kurs

Am Freitag, 16. März von 16 bis 22 Uhr und am Samstag, 17. März von 8 bis 16 Uhr findet in der Malteser Bezirksgeschäftsstelle Aalen, Gerokstraße 2, ein Erster-Hilfe-Kurs statt.

Infos und Anmeldung beim Kreisjugendring Ostalb e.V. Telefon: 07361 503465 oder E-Mail: [info@kjr-ostalb.de](mailto:info@kjr-ostalb.de).

## Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis 2007 aus

Kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und technologischer Dienstleistung, die ihren Sitz in Baden-Württemberg haben, können sich um den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg - Dr. Rudolf Eberle-Preis - 2007 bewerben.

Gefragt sind hervorragende innovative und beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und technologischen Dienstleistungen oder der Anwendung moderner Technologien in Produkten, Produktion oder Dienstleistung. Insgesamt werden Preise in Höhe von 50 000 Euro vergeben.

Im Auftrag des Wirtschaftsministeriums organisiert das Regierungspräsidium Stuttgart den nach dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle benannten Wettbewerb. Beteiligen können sich Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von nicht mehr als 100 Millionen Euro.

Ihre Bewerbung wird bis zum Donnerstag, 31. Mai 2007 bei den in den Ausschreibungsunterlagen benannten Stellen

entgegengenommen. Das Preiskomitee bewertet die Bewerbungen nach ihrem technischen Fortschritt, der besonderen unternehmerischen Leistung und dem wirtschaftlichen Erfolg.

Es bestimmt die Preisträger und entscheidet über die Aufteilung der Preise. Sie werden im Herbst 2007 vom Wirtschaftsminister verliehen.

Die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg lobt in diesem Jahr im Rahmen des Innovationspreises einen Sonderpreis aus; dieser ist mit 7 500 Euro dotiert.

Er richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter als zehn Jahre sind und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von maximal zehn Millionen Euro erzielen. Bewerbungsunterlagen gibt es beim Wirtschaftsbeauftragten der Stadt Aalen, Hartmut Bellingner, Telefon 07361/52-1131, E-Mail [wirtschaftsfoerderung@aalen.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@aalen.de), bei der IHK Ostwürttemberg sowie im Internet unter [www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php/113363](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php/113363).



Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang

"Gewerbegebiet Dauerwang"

Die nächste Sitzung des Zweckverbands "Gewerbegebiet Dauerwang" findet am Montag, 12. März 2007 um 16 Uhr im Rathaus Aalen, Kleiner Sitzungssaal statt.

Tagesordnung

1. a) Feststellung der Jahresrechnung 2006  
b) Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebs Wasserversorgung

2. Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2007 mit mittelfristiger Finanzplanung sowie des Wirtschaftsplans Wasserversorgung für das Jahr 2007

3. Anfragen und Sonstiges

gez.  
Hofer  
Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Straßenverkehrssicherheit

Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht behindern. So können zum Beispiel keine ausreichenden Sichtverhältnisse mehr bestehen und sich Verletzungsgefahren für Fußgänger sowie Beschädigungen an Fahrzeugen ergeben. Ebenso können Verkehrszeichen verdeckt werden.

Die Stadtverwaltung möchte auf diesem Wege wieder einmal darauf hinweisen, dass nach den bundes- und landesgesetzlichen Bestimmungen die Eigentümer und Besitzer von Bäumen, Sträuchern und Hecken an öffentlichen Straßen und Wegen verpflichtet sind, diese Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht beeinträchtigt ist. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens bis 4,50 Meter, über Geh- und Radwegen bis mindestens 2,50 Meter Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden. Der Bewuchs ist entlang der Gehwege bis zur Gehweghinterkante zurückzuschneiden. Bei Fahrbahnen ist ein seitlicher Sicherheitsraum von mindestens 0,75 Meter einzuhalten. Sofern ein Bordstein vorhanden ist, kann der Sicherheitsabstand vom Fahrbahnrand auf 0,50 Meter reduziert werden. Bei Radwegen be-

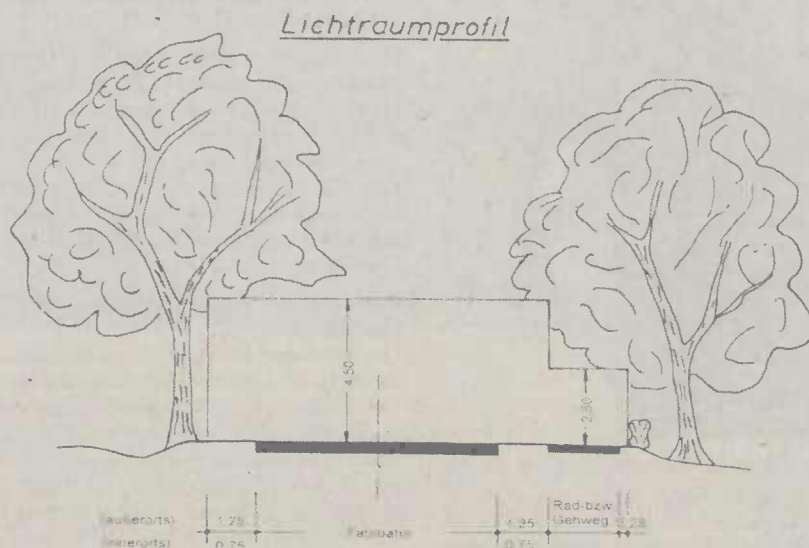
trägt der seitliche Sicherheitsabstand 0,25 Meter. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit, zu untersuchen und dürres Geäst beziehungsweise dürre Bäume ganz zu entfernen.

An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im

allgemeinen nicht höher als 0,80 Meter sein.

Betroffene Grundstücksbesitzer werden hiermit aufgefordert, dieser Verpflichtung nachzukommen.

Bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen kann der Besitzer von Bäumen und sonstigen Anpflanzungen, die nicht auf das notwendige Maß zurückgeschnitten sind, ersatzpflichtig gemacht werden, wobei es unter Umständen bei Körperverletzung zu strafrechtlichen Folgen kommen kann.



Altpapiersammlung

Bringsammlung

Samstag, 10. März 2007  
Hofherrnweiler/Unterrombach von 9 bis 12 Uhr -> TSG Hofherrnweiler, Festplatz Unterrombach.

Verloren - Gefunden

Zwei Bücher und eine Uhr, Fundort: Jäger-Apotheke, eine Uhr, Fundort: Aalen.

Verschiedene Fundsachen vom Aalener Hallenbad wie zum Beispiel: Kindergeldbörse, Kinderring, verschiedene Armreifen und Kinderarmbanduhren.

Verschiedene Fundsachen von den Limes-Thermen wie zum Beispiel: Ein Taschenmesser, zwei Damenarmbanduhren und verschiedene Ohrstecker.

Verschiedene Fundsachen von der Stadtbibliothek wie zum Beispiel: Geldbörsen, Handys, Damenjanker, Damenrock und Ringe.

Verschiedene Fundsachen von der Grauleshofschule wie zum Beispiel: Kindersporttaschen, Hausschuhe, Hosen, Jacken, Westen, Sweat-Shirts und blaue Turnschuhe.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Nussbaum, entwurzelt, als Brennholz, Telefon: 07361 13631;

Waschmaschine auf Rollen, 40 cm breit, Telefon: 0174 1668788;

Schlafzimmerschrank, Höhe: 2,10 m, Breite: 1,50 m, Tiefe: 0,55 m, Telefon: 0160 92903390;

Flohmarktartikel, Telefon: 0174 3477906;

Kunststoff-Fenster mit Rolläden, Breite: 2,49 m, Höhe: 1,39 m, zweiflügelig mit Vorbaurollladen, Telefon: 07361 72579;

Computer-Ecktisch, 90 cm breit, Telefon: 0171 7966784;

Zwei Clubsessel, Telefon: 07361 41650; Tisch und vier Stühle, Telefon: 0171 7235515;

Waschmaschine, AEG Lavamat, Telefon: 07361 529140.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10. März an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130.

Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Sie können Ihre Gegenstände auch über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik "Aalen" melden.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 8. März 2007

Unterhaltungsnachmittag mit der Hausband unter dem Motto: "Volksmusik ist Herzmusik", ab 14.30 Uhr;

Sonntag, 11. März 2007

Konzert mit dem Singkreis und Männerchor im evangelischen Gemeindegottesaal, 14.30 Uhr.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus, 18 Uhr Fastenandacht; St. Augustinus-Kirche (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier;

St. Elisabeth-Kirche (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St. Michaels-Kirche (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; Heilig-Kreuz-Kirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst der italienischen Gemeinde entfällt; Salvatorkirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - kleine Kirche im Meditationsraum; Peter- u. Paul-Kirche (Heide): Sa. 18.30 Uhr Wortgottesfeier; Ostalbklinikum: So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; St. Bonifatius-Kirche (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst, So. kein Gottesdienst; St. Thomas (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10 Uhr Wortgottesdienst.

Evangelische Kirchen: Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Gemeindegottesdienst (Westpreußenstraße 21): So. 8.30 Uhr Gottesdienst; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; Markuskirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Martinuskirche (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Ostalbklinikum: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; Peter- u. Paul-Kirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Freikirchliche Gemeinde: (Obere Wöhrstraße 27) So. 10 Uhr Gottesdienst; Evangelisch-methodistische Kirche: (Südlicher Stadtgraben 4) So. 10.15 Uhr Gottesdienst; Christuskirche (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; Martin-Luther-Saal (Hofherrnweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 1	Innenstadt, Hüttfeld	Dienstag, 13. März 2007;
Bezirk 2	Unterrombach/Hofherrnweiler	Donnerstag, 15. März 2007;
Bezirk 3	Wasseralfingen-West	Mittwoch, 14. März 2007;
Bezirk 4	Wasseralfingen-Ost, Hofen	Mittwoch, 14. März 2007;
Bezirk 6	Aalen-Ost	Montag, 12. März 2007;
Bezirk 8	Unterkochen	Freitag, 16. März 2007;
Bezirk 9	Triumphstadt/Zochental	Montag, 12. März 2007;
Bezirk 13	Dewangen	Donnerstag, 15. März 2007;
Bezirk 14	Fachsenfeld	Mittwoch, 14. März 2007.

Landwirtschaft

Cross - Compliance

Infoveranstaltung des Landratsamts für Schweinehalter

Seit 2005 müssen Landwirte die Cross-Compliance-Anforderungen in den Bereichen Umwelt und Tiergesundheit, seit 2006 auch bei der Futtermittel- und Lebensmittelsicherheit und ab 2007 auch beim Tierschutz einhalten. Über die bisherigen Erfahrungen und die für Schweine haltende Betriebe neu hinzu kommenden Anforderungen beim Tierschutz berichten am Dienstag, 13. März 2007 von 13.30 bis 16 Uhr im Gasthaus Kellerhaus in Aalen-Oberalfingen Dr. Martina Bühlmeier, Landratsamt Ostalbkreis,

Geschäftsbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz, und Jürgen Pressmar von der amtlichen Futtermittelüberwachung des Regierungspräsidiums Stuttgart. In der anschließenden Diskussion sollen Möglichkeiten zur praxisgerechten Umsetzung der Cross-Compliance-Anforderungen erörtert werden, um so künftig Prämienkürzungen und weitere Sanktionen zu vermeiden. Zu dieser Veranstaltung, die der Beratungsdienst Schweinehaltung und Schweinezucht e.V. zusammen mit dem Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Landwirtschaft durchführt, sind alle interessierten Schweinehalter herzlich eingeladen.

"Starke Eltern - Starke Kinder"

Wie Erziehen (wieder) Freude macht

Das Leben mit den sich so sehr gewünschten Kindern stellt Eltern täglich vor neue Herausforderungen und wird oft zum Stress.

"Starke Eltern - Starke Kinder" soll den Eltern helfen:

- \* den Dampf aus den schwierigen Alltagssituationen zu nehmen
- \* in ihren Entscheidungen selbstsicherer zu werden
- \* die Kinder als Partner zu akzeptieren ohne zu vergessen, dass sie immer auf die Hilfe und Anleitung von Erwachsenen angewiesen sind.

Der Deutsche Kinderschutzbund in Aa-

len bietet diesen Kurs in Kooperation mit der VHS an. Die Kurse beginnen nach den Osterferien am Montag, 23. April von 9 bis 11.30 Uhr mit Kinderbetreuung und am Dienstag, 24. April von 19.30 bis 22 Uhr und umfassen neun Termine. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro, mit Familienpass 30 Euro.

Anmeldung bei der VHS oder beim Kinderschutzbund unter Telefonnummer: 07361 95830 oder 07361- 68765.

Kostenloser Infoabend am Dienstag, 20. März um 19.30 Uhr im Kinderschutzbund, An der Stadtkirche 23.

Volkshochschule

Mittwoch, 7. März 2007

Vortrag: Emotionale Fitness, Gertrud Stepan-Hauser, 19 Uhr, Torhaus;

Donnerstag, 8. März 2007

Informationsveranstaltung: Sprachferien in Antakya, Dr. Jürgen Wasella, 19 Uhr, Torhaus;

Informationsabend zum Kurs Kreativ-Schneiderei, Erika Schnee, 18 Uhr,

Wasseralfingen, Bürgerhaus, kostenlos; Montag, 12. März 2007

Vortrag: Grundwissen private Alterssorge, Susanne Pitz, 19 Uhr, Torhaus; Dienstag, 13. März 2007

Vortrag: Von der Haustür bis zur Hütte - GPS, Jochen Rommel, 19 Uhr, Torhaus; VHS + DAV, Bezirksgruppe Aalen. Das Programm finden Sie auch im Internet unter: [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de).

Jugend- und Nachbarschaftszentrum Weststadt

Aktionsprogramm

Montag, 12. März 2007

Schulprobleme? Ab 13 Uhr hilft Frau Weiß euch bei Hausaufgaben und Lernstress.

Annas Fitnessgruppe für Mädchen ab 14 Uhr. Anmeldung erforderlich.

Dienstag, 13. März 2007

Hausaufgabenhilfe? Ab 13.30 Uhr hilft Frau Weiß euch bei Hausaufgaben und Lernstress.

Mittwoch, 14. März 2007

Um 13 Uhr bastelt Frau Simon mit dir ein Kaleidoskop, ein optisches Spielzeug in der Form einer Röhre in dem, wie durch Zauberei immer neue, coole Bilder entstehen. Anmeldung erforderlich.

Von 14 bis 15 Uhr wird es spannend:

In Annas Lesestunde erfahrt ihr, welch spannende Abenteuer das Mädchen Maja im brasilianischen Dschungel erlebt.

Im Jugendtreff machen wir witzige Digitalkamera - Bilder und gestalten damit unsere Bilderwand! Ab 16.30 Uhr.

Internet für alle im Jugendtreff. Kostenloses Internet surfen, mailen und chatten ab 14 Jahre, von 16.30 bis 20 Uhr.

Donnerstag, 15. März 2007

Die Sportgruppe mit Reiner von 16 bis

18.30 Uhr. Anmeldung unbedingt notwendig. Kniffel, Therapy, Uno, Deutschlandreise, Ligretto... Willkommen zu unserem ultimativen Spiele-Nachmittag! In unserer großen Spielesammlung ist sicher auch was für dich dabei! Alle Interessierten treffen sich ab 16.30 Uhr im Jugendtreff. Von 20 bis 22 Uhr ist das Haus für unsere "Großen" reserviert - wir freuen uns auf euch!

Freitag, 16. März 2007

"Pimp your Style" mit Anna von 13.30 bis 16 Uhr, Anmeldung erforderlich - ihr wisst ja Bescheid Mädels.

Ab 16.30 Uhr veranstalten wir ein großes Kickerturnier mit tollen sportlichen Preisen im Jugendtreff! Anmeldung ist erforderlich!

Von 16.30 bis 20 Uhr Internet für alle. Kostenloses Internet surfen, mailen und chatten, ab 14 Jahre.

Alle Anmeldungen erfolgen bitte persönlich im JuNa. Weitere Informationen gibt es im Jugend- und Nachbarschaftszentrum der Weststadt, Pelikanweg 21, 73434 Aalen, Telefon: 07361 924239.

Weg  
damit.

Kleinanzeigen in der  
Schwäbischen Post  
und Wochenpost  
schaffen Platz.

Telefon 0 73 61/5 94-2 00  
Telefax 0 73 61/5 94-2 35  
[www.schwaebische-post.de](http://www.schwaebische-post.de)  
[www.wochenpost-aalen.de](http://www.wochenpost-aalen.de)  
[anzeigen@schwaebische-post.de](mailto:anzeigen@schwaebische-post.de)

... und immer auch im Internet.

Lesen lohnt sich.

